



Media Relations

Fernsehstrasse 1-4
8052 Zürich

Telefon +41 44 305 50 87
Fax +41 44 305 50 88
E-Mail mediarelations@srf.ch
Internet www.medienportal.srf.ch
Datum 6. Juni 2011

Montag, 20. Juni bis Freitag, 1. Juli 2011, im Tagesprogramm, DRS 3

«DRS 3 chez les Welsch»

DRS 3 taucht während zwei Wochen in die unbekannte Welt jenseits des Röstigrabens ein. DRS 3-«Hitparadenmoderator» Nik Thomi erkundet die Westschweiz – begleitet von der fachkundigen Reiseleiterin Carole aus der Romandie. Am Dienstag, 21. Juni 2011, spielt Favez im Rahmen der Spezialwochen ein exklusives Showcase im Abart in Zürich. Tickets gibt es ab sofort im Tagesprogramm von DRS 3 und online auf www.drs3.ch zu gewinnen.

Wenn nicht gerade der Autosalon eröffnet, ein Bundesrat gewählt oder Alinghi gefeiert wird, ist die Westschweiz kaum Thema. Man weiss, was in New York, Paris oder Berlin angesagt ist, aber nicht, was die Menschen in Genf, Lausanne oder La Chaux-de-Fonds bewegt. Die DRS 3-Spezialwochen ändern dies.

Während der ersten Woche vom 20. bis 24. Juni 2011 bereitet sich Nik Thomi zusammen mit dem DRS 3-Publikum auf das Abenteuer «DRS 3 chez les Welsch» vor: mit einem täglichen Sprachkurs, mit-Klischees und Statistischem zur Westschweiz, Reisetipps für die Romandie und mit welscher Musik. SRG-Generaldirektor Roger de Weck ist zum Auftakt von «DRS 3 chez les Welsch» am 20. Juni 2011 Gast im «Focus». Er, der beide Welten kennt, und den Auftrag hat, die Schweiz in seiner Gesamtheit medial abzubilden.

Anlässlich der Spezialwochen «DRS 3 chez les Welsch» bringt DRS 3 welsche Musik in die Deutschschweiz. Am Dienstag, 21. Juni 2011, tritt die Band Favez im exklusiven «DRS 3 Showcase» im Abart in Zürich auf – genau an dem Tag, an dem die Romandie die «Fête de la Musique» feiert. Die Band aus Lausanne gehört zu den ganz grossen musikalischen Acts der Westschweiz: Favez begeistern seit Jahren mit Rock von internationaler Qualität. Sie haben sich mit zahllosen Club- und Festivalkonzerten einen Namen als hervorragende Liveband gemacht. DRS 3 überträgt das Konzert live von 20.00 bis 22.00 Uhr.



In der zweiten Woche entdeckt Nik Thomi vom 27. Juni bis 1. Juli 2011 für DRS 3 die unbekannte Welt der Westschweiz in Begleitung seiner Reiseleiterin Carole. Er trifft die Eltern von Carole in Palézieux, reist von Fribourg bis an den Genfersee oder ist mit dem Musiker Stress in Lausanne unterwegs. Das DRS 3-Publikum bekommt von DRS 3-Bücherexpertin Tania Kummer Buchtipps zu welschen Autoren, lernt typisch welsche Gerichte zum Nachkochen kennen und Stilexperte Jeroen van Rooijen untersucht, wer mehr Stil hat: die Welschen oder die Deutschweizer? Nik Thomi besucht zudem den Gemeindepräsidenten von Saint-Saphorin-sur-Morges. Daniel Meienberger stammt aus dem Kanton Thurgau und ist wohl der einzige Gemeindepräsident in der Westschweiz mit Deutschschweizer Akzent.